

KALIUM-Testpapier

zum Schnellnachweis von Kalium

Farbreaktion:

Das Testpapier zeigt bei Einhalten der Arbeitsanleitung Kalium an als orangeroten Fleck auf hellgelbem Untergrund.

Lieferform:

200 Teststreifen 20 x 70 mm in Kunststoff-Dosen.

Gebrauchsanweisung:

Einen Tropfen der neutralen Probelösung auf das orangerote Testpapier geben. Danach Testpapier in verdünnte Salpetersäure (6%) tauchen (konz. Salpetersäure 1:10 verdünnen). Der Papieruntergrund färbt sich dabei zitronengelb, während kaliumhaltige Stellen orangerot gefärbt bleiben.

Empfindlichkeitsgrenze: 250 mg/l K⁺.

Störungen:

Rubidium, Cäsium und Thallium(I) zeigen ebenfalls eine orangerote Farbreaktion.

Natrium und Schwermetall-Ionen im Überschuss setzen die Empfindlichkeit herab.

Größere Mengen Ammonium-Ionen führen zu störenden Verfärbungen.

Bei Vorliegen der vorgenannten Ionen empfiehlt sich folgende Arbeitsweise: Man versetzt die Untersuchungslösung mit feinpulverigem Magnesiumoxid, erwärmt etwa 5 min. und filtriert die gefällten Schwermetallhydroxide. Danach gibt man zur Fällung der Na-Ionen Zinkuranylacetat zu der neutralen oder essigsäuren Lösung. Das Filtrat wird zur Trockene eingedampft, und die Ammoniumsalze werden abgeraucht. Der Rückstand wird mit destilliertem Wasser aufgenommen und nach der oben angegebenen Gebrauchsanweisung untersucht.

MACHEREY-NAGEL GmbH & Co. KG

Neumann-Neander-Str. 6-8 · D-52355 Düren

Tel. (0 24 21) 9 69-0 · Fax (0 24 21) 9 69-199 · e-mail: sales-de@mn-net.com

☎ 90727 / A025928 / 0820.5